

Neues Eiscafé eröffnet in Gera: Frischer Wind für eine lokale Institution

Erfahre, wer in Thüringen in große Fußstapfen tritt, wenn ein Kult-Laden schließt und ein neuer Besitzer Einzug hält. Spannende Details hier!

Kult-Laden in Thüringen schließt - Lokaler Unternehmer übernimmt

In der Stadt Gera in Thüringen schließt ein beliebter Kult-Laden, der über Jahre hinweg zu einer Institution geworden ist. „Fräulein Claras Eis“ in Gera Untermhaus, bekannt für seine köstlichen Eisbecher seit 1997, wird symbolisch die Schotten dicht machen. Doch die gute Nachricht ist, dass bereits ein neuer Besitzer bereitsteht, um die Tradition fortzusetzen.

Der neue Inhaber, Roop Lal Momi, ist ein erfahrener Unternehmer und Gastronom aus der Region. Mit 30 Jahren Aufenthalt in Deutschland und 25 Jahren Erfahrung in der Gastronomie verfügt er über das nötige Know-how, um das Eiscafé erfolgreich weiterzuführen. Momi plant sogar, das Eis direkt in Gera herzustellen, was sicherstellt, dass die Bewohner von Untermhaus auch weiterhin während der Saison mit köstlichem Eis versorgt werden.

Die Schließung des Kult-Ladens mag ein trauriger Moment sein für diejenigen, die mit „Fräulein Claras Eis“ nostalgische Erinnerungen verbinden, aber die Eröffnung von „Momi's italienisches Eiscafé“ verspricht eine aufregende Veränderung und eine Fortsetzung der eisigen Tradition in Gera.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de